

zurückstecken

halten und gehalten
werden

nachfragen

**Wir möchten alle Kinder
bestmöglich auf ihr weiteres
Leben vorbereiten.**

unterstützen

einlenken

erzählen

streiten

weinen

Durch Begegnungen mit anderen Kindern und Familien, mit uns und nicht zuletzt mit den Bewohnerinnen und Bewohnern lernen unsere Kinder einen ganz natürlichen, von Respekt und Toleranz geprägten Umgang. Unser Miteinander bedeutet Geben & Nehmen, Rücksicht auf Bedürfnisse und Gefühle anderer und Verständnis für die Einzigartigkeit eines jeden einzelnen.

Trösten

jemandem eine
Freude machen

lachen

helfen

Kompromisse
schließen

ermutigen

halten und gehalten
werden

fühlen

schmecken

trösten

Jedes Kind ist eine Persönlichkeit

anfeuern

auffordern

Selbstverständlich soll sich jedes Kind als eigenständige Persönlichkeit wahrnehmen, seine Wünsche und Bedürfnisse äußern lernen und für die eigenen Interessen einstehen.

riechen

anregen

Es soll ein gesundes Selbstbewusstsein und -vertrauen aufbauen können und sich je nach Talent, Begabung und Vorlieben entwickeln.

aufbauen

Interesse
wecken

Dazu muss es die Möglichkeit haben, sich und die Dinge, von denen es umgeben ist, auszuprobieren und mit allen Sinnen zu erfahren. Wir fordern die Kinder dazu auf, ermutigen sie eigene Konflikt- und Problemlösungen zu finden und auf sich selbst zu vertrauen.

anfassen

Zeit geben

über Erfolge
freuen

sich trauen

streiten

sehen

nach Misserfolgen
einen neuen Versuch starten

abwarten
und später
erneut probieren

Gefühle äußern

Vermittlung Christlicher Werte

Durch gemeinsames Beten, das Feiern von Festen, das Kennenlernen der biblischen Geschichten und die Vermittlung christlicher Werte werden die Kinder angeregt, ein Konzept von Gott zu entwickeln und sich selbst als Teil der Schöpfung zu erfahren. Auch wenn wir eine evangelische KiTa sind, lernen unsere Kinder durchaus auch andere Kulturen und Religionen kennen. Die Vermittlung von Werten bietet Orientierung und spielt eine entscheidende Rolle bei der Identitätsbildung.

fremde Länder

Fragen nach dem
Wieso, Woher und
Wohin stellen

Pfarrer/in

sich freuen

St. Martin

Hl. Nikolaus

Beten

Jesus

trauern

an jemanden
denken

feiern

singen

bereuen

Ostern

Taufe

Gott

Eßgewohnheiten

staunen

andere Sprachen

Weihnachten

Pfingsten

vertrauen

verzeihen

Wir möchten, dass Kinder Natur und Schöpfung erleben

„Natur ist draußen; ist alles, was an der frischen Luft ist“ – so hören wir oft von den Kindern. Sooft es möglich ist, gehen wir nach draußen und bewegen uns und spielen an der frischen Luft- bei jedem Wetter, zu jeder Jahreszeit. Ausgerüstet mit wetterfester Kleidung, Lupen gläsern und allem, was wir sonst noch benötigen geht es auf zu Spaziergängen durch das kleine Waldgebiet oder über das Gelände des Christophoruswerkes. So lernen die Kinder ihre Umgebung kennen und entdecken immer wieder Neues. Den Wechsel der Jahreszeiten erleben unsere Kinder ganz bewusst und mit allen Sinnen, sehen wie im Herbst die Blätter von den Bäumen fallen und bemerken die vielen bunten Blumen am Wegesrand, die jeden Frühling neu zu blühen beginnen. Die Kinder nehmen Bezug auf Gott und die Schöpfung, erkennen dass es viel Leben auf unserer Welt gibt, aber auch Vergänglichkeit.

Auf unserem Gelände finden sich außerdem eine Vogelvoliere, ein Biotop mit Fischen und Wasserschildkröten und Schafe, in den einzelnen Wohnbereichen Aquarien, Kaninchen, Hamster und Meerschweinchen.

Auch unser naturbelassenes Außengelände bietet den Kindern Gelegenheit, sich zu bewegen, zu entdecken und zu „be-Greifen“.

Erkundungen in der Natur fördern die Aufmerksamkeits- und Wahrnehmungsfähigkeit und tragen schließlich zur Gesundheit und Ausgeglichenheit der Kinder bei.

Das Projekt „Forschen mit Fred“ begleitet unsere Vorschulkinder mit Experimenten durch ihren letzten Kindergarten-Sommer.

Über das Projekt „Zahlenland“ werden die Kinder spielerisch an erste mathematische Begriffe herangeführt und üben sich im Messen, Mengen erfassen und Rechnen. Die Naturwerkstatt (ausgezeichnet mit der Silbernen Umweltnadel) besucht uns zweimal jährlich.

Licht

Herbst

Pflanzen

erkennen

genießen

Wachsen

Luft

kümmern

dunkel

Hagel

Zählen

Wir möchten, dass Kinder

Matschen

Natur und Schöpfung erleben

Bäume

Sand

Planschen

Bewegung

bestimmen

kochen

Regen

Park

Sommer

Schnee

Tiere

füttern

Pfützen

Winter

fühlen

Gummistiefel

pflücken

barfuss

Erde

Sonnenschein

sehen

warm

beobachten

Wind

Regenbogen

kalt

fragen

Frühling

Wald

riechen

anfassen

toben

hell

ernten

streicheln

Sprache ist unser wichtigster Schatz

Sprechen, sich äußern können, Gefühle und Bedürfnisse in Worte fassen, Absprachen treffen, sich mitteilen... -nichts ist im Zusammenleben mit anderen Menschen, in unserer Gesellschaft mehr von Bedeutung!

Aus diesem Grund messen wir der Sprachentwicklung unserer Kinder große Bedeutsamkeit bei. Sprachförderung findet bei uns natürlich an jedem Tag, zu jeder Minute statt. Wir ermuntern die Kinder zum Sprechen, ihre Konflikte verbal zu lösen und ihre Standpunkte sprachlich zu vertreten.

Sprache ist ebenso das wichtigste Instrument einer Erzieherin, wir nehmen unsere Vorbildfunktion auch auf sprachlicher Ebene wahr.

Gezielte Sprachförderung in Kleingruppen ist ein fester Bestandteil unserer Arbeit.

Durch altersspezifische Angebote und Projekte lernen die Kinder in erster Linie mit Sprache sicher umzugehen.

Die tägliche Sitzrunde regt die Kinder zum Singen, Sprechen und Reimen an.

Einen wichtigen Beitrag zum Spracherwerb und dessen Förderung leistet außerdem unser Bücherangebot. Bilderbuchbetrachtungen, gelesene und erzählte Geschichten und nicht zuletzt das Angebot unserer Kinderbücherei wecken Sprechlust und fördern die Sprachkompetenz der Kinder.

reden

singen

Muttersprache

Wortschatz

sich unterhalten

absprechen

lesen

beschreiben

Rollenspiele

Voll- und Nebensätze

reimen

sich äußern

zuhören

die richtigen
Worte finden

vorstellen

Fantasie

erfinden

hinhören

klatschen

quatschen

sich mitteilen

Es war einmal...

berichten

Laute

Musik

flüstern

Forschen mit
Fred

Gespräche

zählen

schreien

sich trauen

pfeifen

schnalzen

streiten

nachsprechen

Fragen stellen

Knuff und seine
Freunde

summen

brummen

antworten

Geschichten

deutsche Sprache

Einwort-, Zweiwort-,
Dreiwortsätze

erzählen

Wir möchten, dass sich alle Kinder gerne und sicher bewegen

Wir fördern die motorische Entwicklung der Kinder und binden tägliche Bewegung in unsere Arbeit ein.

Durch unsere Spaziergänge, unser natürliches Außengelände und den großen Mehrzweckraum haben die Kinder täglich die Gelegenheit, sich zu bewegen, auszutoben und auszuprobieren. Vielseitige und auf die verschiedenen Altersstufen abgestimmte Materialien wie z.B. Fahrzeuge, Klettermöglichkeiten, Bälle, Schaukel, Bewegungsbausteine uvm. werden die Kinder zu bewegungsreichem Spiel angeregt.

Beim wöchentlichen Kinderturnen balancieren, laufen, hüpfen und springen die Kinder ganz gezielt und unter spielerischer Anleitung. Auch durch den Wechsel von Ruhe und Aktivität lernen die Kinder ihren Körper kennen, erfahren Anstrengung, Erschöpfung, Spannung und Entspannung.

Die Entwicklung der Feinmotorik, insbesondere auch zur Vorbereitung auf die Schule und die dort geforderten Kompetenzen, fördern wir durch entsprechende Angebote, wie z.B. Basteln, Konstruieren, Fingerspiele, Fädelketten etc.

Die Gesunderhaltung des Körpers vermitteln wir den Kindern ebenso durch gesunde und ausgewogene Ernährung, die z.T. selbst zubereitet wird. Bewegung soll in aller erster Linie Spaß machen – dann entwickeln sich Gleichgewichtssinn, Kraft und Koordination fast von ganz allein.

ausmalen kleben basteln auffädeln
schneiden Bausteine matschen rollen schwindelig werden
springen rutschen werfen An- und Ausziehen hämmern
fallen einschütten zielen hüpfen
alle meine Fingerlein kegeln spielen
Turnen Muskeln kneten
Körperhaltung müde sein sich trauen und überwinden
Hände waschen Erfolg haben drehen balancieren
ausprobieren Kraft gezielt einsetzen
sich anstrengen puzzeln malen
fangen Fairness ein Tor schießen klettern tanzen Roller fahren wackeln
Zehenspitzen-Gang schwingen und schaukeln krabbeln treffen pinself
stecken Wettspiele